

(Textlänge: 2.049 Anschläge / inkl. Leerzeichen)

SAFETY FIRST mit Reinhold Messner auf der transport logistic 2017

SAFETY FIRST hieß es während der transport logistic 2017, München auf dem Messestand der Gütegemeinschaft Paletten e.V. (GPAL). Dazu hatte sich das größte Nationalkomitee der European Pallet Association e.V. (EPAL) prominente Unterstützung an den Stand geholt.

Um Punkt 14.00 Uhr am 10. Mai 2017 tauchte Markenbotschafter und Bergsteigerlegende Reinhold Messner aus dem Nebel auf dem EPAL-Palettenberg auf und erläuterte auf seine immer noch unnachahmliche Weise, warum das Motto SAFETY FIRST bei Paletten mindestens genauso wichtig ist, wie es bei seinen Expeditionen war und immer noch ist. Mit seiner Schirmherrschaft über die SAFETY FIRST Kampagne ruft Messner dann auch alle Logistikverantwortlichen zur Nutzung von unabhängig qualitätsgeprüften original EPAL-Paletten auf.

Etwa 400 Besucher ließen es sich trotz laufenden Messebetriebs nicht nehmen, den Worten von Messner am Stand aufmerksam zu folgen und bei der anschließenden Autogrammstunde eins der persönlich signierten und streng limitierten Holzamulette zu erobern. Diese Trophäe zeigte ein 3-dimensional geschnitztes Konterfei von Messner, der als erster Bergsteiger alle Achttausender der Erde ohne zusätzlichen Sauerstoff bezwungen hatte - und, um es mit seinen Worten zu sagen, „überlebt hat“.

Martin Leibrandt, Geschäftsführer der GPAL war begeistert vom Erfolg der Veranstaltung. „Reinhold Messner ist als Schirmherr unserer SAFETY FIRST Kampagne ein großer Publikumsmagnet. Auf unserem Stand konnte er sehr eindrucksvoll beschreiben, wie wichtig eine gute Ausrüstung für die Sicherheit ist - gerade in der Logistik.“

Presseagentur:

ekom

communication that works.gmbh

Volmerswerther Straße 41 • 40221 Düsseldorf
Tel 0211 - 15 9 25 - 60 • Fax 0211-15 9 25 620
eMail rh@ekom.de

Auch insgesamt zog Martin Leibbrandt zum Abschluss der transport logistic 2017 in München ein positives Fazit. „Wir sind sehr zufrieden mit unserer Präsentation. Die Messe war geprägt von interessanten Gesprächen mit Verwendern von Europaletten. Mit unserer Kampagne SAFETY FIRST und dem Auftritt von Reinhold Messner als Schirmherr konnten wir unserer Empfehlung zur Erhöhung der Sicherheit durch den Einsatz qualitätsgeprüfter EPAL-Paletten Nachdruck verleihen.“

Weitere Information unter:

www.gpal.de

Über die European Pallet Association e.V.:

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) ist der 1991 gegründete Dachverband der lizenzierten Hersteller und Reparatereure von EPAL-Paletten und -Gitterboxen. Seit dem 1. August 2013 lässt EPAL unter ausschließlicher Lizenz Europaletten mit dem EPAL-Logo auf vier Eckklötzen produzieren und reparieren. Die EPAL ist weltweit verantwortlich für die gleichbleibende Qualität der EPAL-Ladungsträger und setzt dabei auf unabhängige externe Qualitätsprüfung. Die EPAL wird in über 30 Ländern durch eigene Nationalkomitees vertreten, die sich der nationalen Umsetzung der EPAL-Ziele verpflichtet haben.

Über die Gütegemeinschaft Paletten e.V.:

Die Gütegemeinschaft Paletten e.V. ist das deutsche Nationalkomitee der European Pallet Association e.V. (EPAL) und vertritt mit der Qualitätssicherung von EPAL Europaletten und EPAL Gitterboxen den Zeichenrechtsinhaber in Deutschland.

Weitere Informationen für Journalisten:

Pressekontakt Gütegemeinschaft Paletten e.V.

ekom communication that works. gmbh

Roman Hollenberg

Volmerswerther Straße 41

40221 Düsseldorf

Tel +49-211-15925-615

Fax +49-211-15925-620

E-Mail: rh@ekom.de